



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2017/0014
	Verantwortlich:	Dez. 3
Regionale Schulentwicklung: Änderung der Sprachenfolge am Kant-Gymnasium		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Schulbeirat	01.02.2017	8		x	vorberaten
Gemeinderat	07.02.2017	8	x		genehmigt

Beschlussantrag

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Schulbeirat die Änderung der Sprachenfolge am Kant-Gymnasium.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		☒ x	☐ nein	☐	☐ ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen (bitte auswählen) Kontierungsobjekt: (bitte auswählen) Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant		☒ x	☐ nein	☐ ja	Handlungsfeld: Sozialer Zusammenhalt und Bildung
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		☒ x	☐ nein	☐ ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		☒ x	☐ nein	☐ ja	abgestimmt mit

Das Kant-Gymnasium hat einen Antrag auf Änderung des Sprachprofils gestellt.

Die Schule plant, ab dem Schuljahr 2017/18 neben Russisch zusätzlich Italienisch (statt bisher Französisch) als dritte Fremdsprache anzubieten. Mit der Einführung dieser zusätzlichen Fremdsprache ab Klasse 8 beabsichtigt die Schule, die Attraktivität des Bildungsangebots zu erhöhen, eine breiter gefächerte Schülerschaft anzusprechen und neue Entwicklungsmöglichkeiten für die Schule zu schaffen.

Aktuell bestehen am Kant-Gymnasium folgende Wahlmöglichkeiten:

Klasse 5	Klasse 6	Klasse 8
Englisch	Französisch	Naturwissenschaft und Technik (NWT)
	Latein	Russisch
		Französisch (3)

Das Kant-Gymnasium erkennt auf Grundlage der aktuellen Wahlmöglichkeiten folgende Entwicklungen:

Französisch (3) ist nur wählbar für Schülerinnen und Schüler, die in der Klassenstufe 6 Latein als zweite Fremdsprache gewählt haben. Dem landesweiten Trend entsprechend wählen jedoch immer weniger Schülerinnen und Schüler Latein als zweite Fremdsprache, sodass seit mittlerweile sechs Jahren keine Lerngruppe in Französisch ab Klasse 8 gebildet werden konnte.

Russisch als Fremdsprache hat eine lange Tradition am Kant-Gymnasium. Diese Fremdsprache wird allerdings seit Anfang der Neunzigerjahre fast ausschließlich von Schülerinnen und Schülern mit einem muttersprachlichen Hintergrund gewählt. Die Zahl dieser Schülerinnen und Schüler ist rückläufig. Schülerinnen und Schüler ohne muttersprachlichen Hintergrund empfinden dieses Fremdsprachenangebot wenig attraktiv. Begründet wird dies unter anderem mit den ungleichen Lernvoraussetzungen in überwiegend muttersprachlich besetzten Gruppen.

Naturwissenschaft und Technik (NWT) wählen in der Klassenstufe 8 fast 75 Prozent der Schülerinnen und Schüler.

Für die Einführung von Italienisch ab Klassenstufe 8 hat sich die Schule entschieden weil

- Italienisch eine Kultursprache und eine der offiziellen Amtssprachen der Europäischen Union ist,
- die italienische Kultur in Deutschland schon fast traditionell positiv wahrgenommen wird,
- dieses Fremdsprachenangebot in Karlsruhe bisher nur an einem öffentlichen Gymnasium (Goethe-Gymnasium) angeboten wird,
- an der Schule bereits eine Lehrkraft für Italienisch zur Verfügung steht.

Die Gesamtlehrerkonferenz und Schulkonferenz haben sich für die Änderung der Sprachenfolge ausgesprochen.

Der Gesamtelternbeirat der Schulen wurde als Berührter des Verfahrens im Rahmen der regionalen Schulentwicklung gemäß § 30 c Absatz 2 Schulgesetz Baden-Württemberg angehört.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe ist der Auffassung, dass für die schulorganisatorische Maßnahme der Änderung der Sprachenfolge des Kant-Gymnasiums im Rahmen der regionalen Schulentwicklung ein Beschluss des Schulträgers erforderlich ist.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Schulbeirat die Änderung der Sprachenfolge am Kant-Gymnasium.